



Pressemitteilung des Stadtorchester Lüneburg



Lüneburg, 9.11.2018

Herzlichen Glückwunsch, Ex-„Heidepiraten“!

Weihnachtskonzerte des Stadtorchesters stehen ganz im Zeichen der Nachwuchsförderung und der Anerkennung toller Leistungen

Wie in jedem Jahr gibt das Stadtorchester Lüneburg e.V. (SOL) auch 2018 wieder zwei Adventskonzerte. Das erste findet in der St.-Michaeliskirche zu Lüneburg am Johann-Sebastian-Bach-Platz statt. Beginn ist während des traditionellen Mittelaltermarktes rund um die Kirche am Sonnabend, 1.12.2018, um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Einen Tag später, am 2.12.2018, dem 1. Advent, spielt das SOL wieder um 17 Uhr vor dem Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Konzerte steht der Nachwuchs. Denn vor dem ganzen Publikum in St. Michaelis wird drei „Heidepiraten“ aus dem gleichnamigen Nachwuchsorchester des SOL eine ganz besondere Ehre zuteil: Sie wechseln ins Hauptorchester und dürfen fortan dort ihr Können zeigen. Das gilt bereits für das o.g. Marktplatzkonzert am nächsten Tag. Dieter Waltje, „Oberpirat“: Die beiden Saxophonistinnen und die Klarinettistin haben bei den „Heidepiraten“ so gute Fortschritte gemacht, dass sie ohne weiteres mit den „Großen“ im Hauptorchester mithalten können. Ich wünsche den dreien viel Glück mit ihrer neuen Aufgabe und gaaanz viel Spaß.“ Weitere Nachwuchsmusiker sollen den Wechsel schon bald ebenfalls vollziehen.

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@solev.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@solev.de
Logo und Foto des Orchesters: www.solev.de/presse



Pressemitteilung des Stadtorchester Lüneburg



Auch bei den „Blockflötenkindern“ stehen Wechsel an. Wie im vergangenen Jahr dürfen sie am Beginn des Michaeliskonzerts Weihnachtslieder spielen. Dann trennt sich die Gruppe. Die neuen Blockflötenkinder bleiben, die, die schon letztes Jahr in der Kirche mitgespielt haben, legen ihre Blockflöte zur Seite und wechseln ins Jugendorchester „Heidepiraten“, wo sie gängige Blasinstrumente spielen werden.

Nach der Blockflötengruppe wird das Hauptorchester in St. Michaelis mit seinem Konzert beginnen. Wie immer wird es nicht nur traditionelle Weihnachtslieder in moderner Fassung geben, sondern auch konzertante Stücke, die zu Weihnachten passen. Geplant sind Musicalmelodien aus „Aladdin“ und „Die Schöne und das Biest“, aber auch der Gospelsong „Oh happy day“.

Dann spielen die „Heidepiraten“ ein paar Stücke, und danach erfolgt die große Ehrung der drei Ex-„Heidepiraten“, die dann mit den „alten Hasen“ das Konzert beenden. Volker Masemann, musikalischer Leiter des SOL: „Ich freue mich auf die drei Neuen bei uns und hoffe, dass sich noch viele Musizierwillige bei uns melden, egal ob Experten oder Neulinge, Kinder oder Erwachsene, wer Spaß an Musik hat, sollte uns ansprechen, jeder ist willkommen!“

Auf dem Marktplatz am nächsten Tag werden wie immer die beliebtesten weihnachtlichen Klänge zu hören sein, unter anderem die Schlittenfahrt

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@solev.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@solev.de
Logo und Foto des Orchesters: www.solev.de/presse

im russischen Petersburg, auch auch „White Christmas“ und „Winterwonderland“ werden nicht fehlen.



Foto: Unser Bild zeigt das SOL bei einem früheren Konzert in der St.-Michaeliskirche.

Das „Stadtorchester Lüneburg e.V.“ (SOL) wurde 1896 als Trommler- und Pfeiferkorps der Arbeiterturnerschaft Lüneburg gegründet. 1960 fusionierte die Arbeiterturnerschaft mit Grün-Weiß Lüneburg, von da an hieß das SOL „Spielmanszug des VfL Lüneburg“. Der Spielmanszug wurde 1994 Blasorchester und erhielt 2008 von der Stadt Lüneburg den Ehrentitel „Stadtorchester Lüneburg“. Seit 2015 ist das SOL ein selbständiger gemeinnütziger Verein. Im SOL musizieren über 40 Hobbymusiker im Alter von 11 bis 82 Jahre. Das Repertoire ist breit gefächert: Pop, Musicals, Filmmusik, Märsche und Stimmungsmusik. Das SOL ist etwa 25mal pro Jahr öffentlich zu hören, vorwiegend in Lüneburg und Umgebung, aber auch in ganz Deutschland und im Ausland.

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@solev.de

Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@solev.de

Logo und Foto des Orchesters: www.solev.de/presse